

Bericht der Fußball-Abteilung Jugend und Senioren

Liebe Ruhrtalerinnen, liebe Ruhrtaler,

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist“. Ganz bewusst beginne ich den Bericht der Fußball-Abteilung mit diesem Zitat.

Die Fußball-Abteilung war im Januar Ausrichter der diesjährigen Hallen-Stadtmeisterschaften (ITSR-Cup) in der Husemann-Sporthalle. An zwei



Tagen waren die Hallenstadtmeisterschaften mit insgesamt 1243 Zuschauer wieder Publikumsmagnet in Witten. Solch eine Großveranstaltung ist für jeden Verein eine große Herausforderung.

Prima, dass wir hier sehr erfahrene Mitglieder in unseren Reihen haben. So haben unser Geschäftsführer Thomas Franzuschk und unser „Ehren-Abteilungsleiter“ Thorsten Prior als Organisations-Team einen hervorragenden Job gemacht. Mit all ihren Erfahrungen und Netzwerken im Wittener Fußball haben sie die Organisation und Durchführung der Großveranstaltung bestens über die Bühne bekommen. Für dieses persönliche Engagement an dieser Stelle nochmals im Namen der Fußball-Abteilung unseren herzlichen Dank, **Thomas und Thorsten**.



Unser besonderer Dank geht an die vielen ehrenamtlich Helfenden in unserer Vereinsfamilie. Wir sind immer wieder begeistert, wer sich für die Fußball-Abteilung mit Spenden und tatkräftiger

Unterstützung sofort zur Verfügung stellt.

Ohne Euch wäre vieles an diesem Wochenende nicht möglich gewesen. So haben unsere ehrenamtlich Helfenden unter anderem die Turnierleitung besetzt, den Ordnungsdienst gestellt, den Eintritt



und Wertmarkenverkauf übernommen, Kuchen bzw. Torten gebacken und kostenlos zur Verfügung gestellt, die Getränke verkauft, den Verkauf von Pommes und Bratwurst vorgenommen, Kaffee und Kuchen serviert, die Schiedsrichter betreut, den Sanitätsdienst übernommen, beim Auf- und Abbau geholfen, und, und, und.....

Eigentlich wollten wir keinen Helfenden hervorheben. Aber eine Ausnahme muss man hier schon machen. Kein Zuckerschlecken war der Dienst im Grillwagen vor der der Husemann-Halle. Carin da Costa, Jürgen Hahn, Gerd Helmchen, Markus Nowag und Roland Dax haben bei Minustemperaturen im Imbisswagen mehr als 500 Würstchen und jede Menge Pommes an die Leute gebracht. Top Job.



Vielen Dank auch an unsere Sponsoren Helmut Helm (Gartenbau-, Landschaftsbau- Straßenbau- und Tiefbau) sowie der Firma Trec (The Real Estate Company). Mit ihrer Hilfe konnten unsere Helfenden mit einem einheitlichen Sweatshirt ausgestattet werden. Für uns eine schöne Außendarstellung.

Danke!!!

Auch unser Alt-Bundeskanzler Helmut Kohl hat einmal gesagt: „Ohne die vielen Frauen und Männer, die in Deutschland ein Ehrenamt ausüben, wäre unser Land um vieles ärmer und unser Gemeinwesen so nicht denkbar“.



Wir haben uns von der Fußball-Abteilung sehr darüber gefreut, dass unser Kassenwart Ulrich Schmalstieg im Rahmen des 11. DFB-Ehrenamtsfest des Kreises Bochum im Wasserschloss Haus Kemnade für seine langjährige außerordentlichen Leistungen mit dem DFB- Ehrenamtspreis ausgezeichnet wurde. In einem besonders festlichen Rahmen wurden 11 verdiente Vereinsmitarbeiter aus Bochum, Hattingen und Witten geehrt. Und Uli war einer davon. Das macht uns stolz!

Im sportlichen Bereich gibt es aktuell viele erfreulich Dinge zu berichten. Ambitioniert ist die Situation bei unserer 1. Mannschaft. So konnte das Team mit Trainer Mark Heinrich punktgleich mit Hedefspor Hattingen die Herbstmeisterschaft in der Kreisliga A erringen. Bei Punktgleichheit entscheidet in diesen Klassen nicht das für uns etwas schlechtere Torverhältnis, sondern der direkte Vergleich beider punktgleichen Mannschaften, der im Hinspiel knapp für uns ausgefallen ist.

Die Stimmung in der Mannschaft ist entsprechend gut und alle Spieler haben für die Rückrunde eine intensive Vorbereitung bestritten.

Teil der Rückrundenvorbereitung waren zwei Hallenturniere. Beim WAZ-Pokal in Sprockhövel ging man in einem hochkarätig besetzten Teilnehmerfeld mit höherklassigen Mannschaften an den Start. Überraschend konnte das Team um Mark Heinrich das Endspiel erreichen und musste sich dort nur knapp der Zweitvertretung der TSG Sprockhövel geschlagen geben. Mit einer taktischen Raffinesse konnten wir die gegnerischen Mannschaften überraschen. Unser Trainer Mark Heinrich stellte sich selbst als spielender Torwart auf. Im Ballbesitz konnten wir so in Überzahl mit Traumtoren und Kabinettstückchen glänzen und über die Grenzen von Witten hinaus ein Zeichen setzen.

Im Finale brachte unserer Mannschaft allerdings der gegnerische Torwart mit seinen Paraden und Reflexen zum Verzweifeln. Klasse Leistung der 1. Mannschaft zum 2. Platz bei diesem Turnier.

Auch bei der von uns ausgerichteten Hallenstadtmeisterschaft konnten wir auf dem Hallenparkett wieder überzeugen. Als Seriensieger der letzten Jahre mussten wir diesmal allerdings im Halbfinale nach einem spannenden Spiel dem späteren Titelträger SV Bommern 05 mit 2:4 Toren den Vortritt lassen. Im kleinen Finale war dann die Luft raus. Mit Platz vier haben wir aber ein ordentliches Turnier gespielt.



Sehr gespannt geht es jetzt in die Rückrunde und in den Kampf um die Meisterschaft in der Kreisliga A. Wird die Mannschaft einen guten Start erwischen? Dann wird alles möglich sein. Das erste schwere Auswärtsspiel bei einem Mitkonkurrenten, Tura Rüdinghausen, konnte bereits mit 3:2 für uns entschieden werden. Erwartungsvoll werden wir auf den weiteren Verlauf der Saisonphase blicken. Bitte unterstützt unsere Mannschaft. Wir freuen uns über jeden Zuschauer und Fan bei den Spielen.

Spannend schauen wir auch auf die weitere Entwicklung unserer 2. Mannschaft. Nachdem in der Vorrunde Höhen und Tiefen zu verzeichnen waren, hat sich das Trainerteam Alfonso Bosco (Fof) und Matthias Bernat für die Rückrunde doch einiges vorgenommen. Die Mannschaft konnte punktuell noch einmal verstärkt werden. Die Trainingsqualität ist gut und mit der Trainingsquantität kann das Trainerteam ebenfalls zufrieden sein. Sehr erfreulich sind auch die regelmäßigen Mannschaftssitzungen in unserem Vereinsheim. Unter reger Teilnahme analysiert Fof gemeinsam mit der Mannschaft die Spiele und gibt schon einmal eine Ausrichtung für das nächste Spiel am Sonntag vor.

Beim ITSR-Reservecup in der Husemann-Halle konnte unsere zweite Mannschaft ebenfalls überzeugen. Die Vorrunde konnte man mit Siegen gegen den SV Herbede II (3:0) und SG Türkspor III (2:0) sowie einem Unentschieden gegen TuS Heven II (1:1) als Tabellenerster in der Gruppe A beenden. Am zweiten Turniertag erwischten wir einen schlechten Start und das Spiel gegen SG Türkspor ging mit 1:4 verloren. Im Laufe der

Zwischenrunde konnte man sich deutlich steigern und besiegte FSV Witten II mit 5:2 und kam gegen Mitfavorit TuS Stockum II zu einem 1:1 unentschieden. Letztendlich reichte es mit 4 Punkten und Platz drei nicht ganz für die Qualifikation zum Halbfinale.

„Vereinsleben“ steht bei unserer Alten-Herren-Truppe im Vordergrund. Von Herbert Jede initiiert, trainieren unsere „Alten“ jeden Donnerstag auf dem Kleinfeld unserer Platzanlage. Hier steht die Geselligkeit allerdings im Fokus. Aber auch der sportliche Ehrgeiz und der Wettbewerbsgedanke wächst hier von Trainingseinheit zu Trainingseinheit. So wurde schon das erste offizielle Freundschaftsspiel bestritten und die AH-Truppe nimmt dieses Jahr als Mannschaft ebenfalls an der Hallen-Stadtmeisterschaft teil.

In der letzten Vereinszeitung berichtete unser Vorstandsmitglied Michael Monfeld von einem stetigen Zuwachs in der Jugendabteilung. An dieser Situation hat sich nichts geändert. Jede Woche können wir neue Anmeldungen in der Jugendabteilung verzeichnen. Darüber freuen wir uns sehr. Wir stoßen aber auch an unsere Grenzen im Hinblick auf Trainierende und Betreuende. Michael Monfeld erwähnte im Dezember noch, dass die Bildung einer zweiten Mannschaft in der C-Jugend an zusätzlichen Trainern scheiterte. Hier können wir Vollzug melden. Wir konnten mit Lucas Walde einen Trainer für die C2-Jugend gewinnen. Lucas ist sehr engagiert und nimmt schon mit seiner C2-Jugend im Februar an der Hallen-Stadtmeisterschaft in Witten teil.

Wir danken allen Trainer/innen und Betreuer/innen für Euren Einsatz und Euren Enthusiasmus, der dazu führt, dass unsere Jugendspieler die Liebe zu unserem Sport durch Euch erst so richtig begriffen und kennengelernt haben. Und wie wir glauben, haben sie durch Euch auch gelernt, dass das Gewinnen nicht unbedingt alles ist. Klar darf man sich nach Niederlagen ärgern, aber Ihr bringt ihnen bei, dass es wichtigere Dinge gibt beim Sport: ein faires Miteinander zum Beispiel und der gegenseitige Respekt.

Für unsere Jugendmannschaften suchen wir immer engagierte, fußballbegeisterte Trainer/innen und Betreuer/innen, die dazu bereit sind, eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem gut organisierten Vereinsumfeld zu übernehmen. Bei Interesse und Fragen zu den Themen Trainer/Betreuer wendet Euch sehr gern an ein Vorstandsmitglied unserer Fußball-Abteilung. Telefonnummern findet ihr auf unserer Homepage unter www.ruhrtal-fussball.de/personen/vorstand oder im Schaukasten am Eingang zum Sportplatz. Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

Sportlich sieht es im Jugendbereich am besten in der C1-Jugend aus. Die Trainer Moritz Maurer und Julian Krause leisten hier gemeinsam mit Betreuer Jörg Jäger eine hervorragende und sehr engagierte Arbeit. Gelang im letzten Jahr als Jungjahrgang schon der Aufstieg in die Kreisliga B, so steht die Mannschaft auch hier in der höheren Spielklasse in diesem Jahr wieder auf einen Aufstiegsplatz. Und dies schon mit fünf Punkten Vorsprung bei einem Spiel weniger absolviert.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	FC Neunhorst	13	13	0	0	80 : 5	75	39
→ 2.	DKJ Rahmlal Witten	12	10	1	1	41 : 10	31	31
→ 3.	SG Welper	13	8	2	3	63 : 15	48	26
→ 4.	SV Eintracht Grunne	12	8	2	2	41 : 14	27	26
→ 5.	SV BW Wehmer	12	6	1	5	22 : 14	8	19
↗ 6.	DKJ Wetterscheid	13	6	1	6	32 : 26	6	19
↘ 7.	DKJ Adler Riemke	12	5	3	4	26 : 22	4	18
→ 8.	JSG Li Dahlhaus / Amacapor	13	4	3	6	20 : 36	-16	15
→ 9.	JSG Kornharpen / Bergen / Harpen	12	4	2	6	28 : 37	-9	14
→ 10.	BV Langendreer 07	12	2	1	9	13 : 55	-42	7
→ 11.	SV Eintracht Grunne II	12	2	1	9	10 : 57	-47	7
→ 12.	LFC Laer	12	2	0	10	17 : 62	-45	6
→ 13.	TuS Stockum	12	1	1	10	13 : 53	-40	4
→ 14.	SV Phoenix Bochum sp.	0	0	0	0	0 : 0	0	0

Unsere D-Jugend liegt mit 4 erzielten Punkten auf dem vorletzten Platz. Die Trainer Marcel Arndt, Jürgen Hahn und Betreuer Ralf Herzog arbeiten im Training intensiv an einer Entwicklung der Mannschaft. Zuletzt konnte das erste Spiel gewonnen werden. Herzlichen Glückwunsch. In der Rückserie werden die Klassen neu eingeteilt, sodass hier mit mehr Siegen zu rechnen ist.

Viel Lehrgeld musste unsere E-Jugend-Mannschaft mit den Trainern Patrick Kühnemund und Yannick Hasenbein zahlen. Die Mannschaft wurde in einer Klasse mit starken Mannschaften zugeteilt, sodass der Klassenunterschied einfach zu groß war. Hier hatten wir eine Fürsorgepflicht, da sehr hohe Niederlagen weder Spielern noch Trainern viel Freude bereitete. Wir haben die Mannschaft vom offiziellen Spielbetrieb abgemeldet, werden im ersten Halbjahr des Jahres 2024 den Trainingsbetrieb aufrechterhalten und in eine Freundschaftsspielrunde gehen, um gegen gleich starke Mannschaften antreten zu können.

Viel Freude bereitet uns das wöchentliche Training unserer kleinsten Ruhrtaler/innen. Es ist schön anzusehen, wie Trainer Senyo Keteku den Kids Spaß am Fußballsport mit Spielen und Übungen näherbringt.

Abschließend noch ein Aufruf zu unseren gelebten Werten innerhalb unserer Fußball-Abteilung.

Vielfalt

Fairplay

Miteinander

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen und die DJK TuS Ruhrtal Witten e. V. leben Inklusion, Integration, Miteinander und Fairplay.

Wir schätzen die Vielfalt der unterschiedlichen Kulturen. Deshalb ist es Zeit, aufzustehen und Flagge zu zeigen – gegen den zunehmenden völkisch-nationalen Populismus, Antisemitismus und rechtsextreme Äußerungen, gegen die Ausgrenzung von Menschen aufgrund ihrer Herkunft, ihrer Hautfarbe, ihrer Religion.

Lasst uns gemeinsam zeigen, dass wir jegliche Form von Diskriminierung ablehnen! Wir stehen ein für eine offene, vielfältige Gesellschaft. Denn Sport verbindet!

Vorstand der DJK TuS Ruhrtal Witten – Abteilung Fußball

Glück auf!
Raimund Rewers
Abteilungsleiter